

Enabling Personalized Medication

PGXperts PRiM – Personalisiertes Risikomanagement im Medikationsprozess

Fallbeispiel: Autoimmunerkrankung

Eine Patientin wird aufgrund einer schweren Pneumonie stationär aufgenommen. Sie berichtet über ein Geschwür im Mundbereich und ein ungeklärtes Hämatom am Unterschenkel. Neben einer rheumatoiden Arthritis leidet sie unter Bluthochdruck und ihre Harnsäurewerte sind erhöht.

Die behandelnde Ärztin führt die Arzneimittelanamnese mit PGXperts PRiM durch. Die aktuelle Medikation erfasst sie durch das Scannen des mitgebrachten Medikationsplans. Alle enthaltenen Informationen werden automatisiert übertragen. Die Ärztin stellt die Medikation auf die Hausliste um, die im System hinterlegt ist. Ramipril wird durch Enalapril ersetzt. Zur Behandlung der Pneumonie verordnet sie das Antibiotikum Ampicillin/Sulbactam i.v..

Die Ärztin überprüft die Medikation auf AMTS-Risiken mit PGXperts PRiM. Sie entdeckt eine schwere Interaktion zwischen Azathioprin und Allopurinol, die zu erhöhten Leberwerten und Blutbildschäden führen kann. Zudem besteht das Risiko schwerer Hautreaktionen durch einen potenziellen pharmakogenetischen Effekt. Aus diesem Grund wechselt sie Allopurinol zu Benzbromaron. PGXperts PRiM zeigt den Hinweis, während der Einnahme von Azathioprin auf Milch zu verzichten und grundsätzlich den Verzehr von Grapefruit und Lakritze zu meiden.

Zudem erhält die Ärztin eine Warnmeldung, dass die EMA vor der Verabreichung des Risikoarzneimittels Azathioprin eine genetische Untersuchung wegen seiner Myelotoxizität empfiehlt. Sie beauftragt daraufhin ein PGxProfil, dessen Ergebnis eine verminderte TPMT-Aktivität zeigt. Daraufhin verringert sie die Dosis entsprechend.

Nach erfolgreicher Therapie der Pneumonie wird die Patientin aus dem Krankenhaus entlassen. Die Ärztin erwartet, dass durch die Reduzierung der Azathioprin-Dosis das Mundgeschwür und das Hämatom in naher Zukunft zurückgehen werden. Die Entlassmedikation wird in PGXperts PRiM erstellt und automatisch an den Arztbrief übertragen. Die Ärztin erstellt ein neues E-Rezept sowie einen eMedikationsplan.



PGXperts PRiM

Personalisiertes Risikomanagement im Medikationsprozess

In der Medikamentenverordnung steht die Sicherheit der Patienten an erster Stelle. Unerwünschte Arzneimittelwirkungen und vermeidbare Therapiefehler führen zu verlängerten Aufenthalten Ihrer Patienten und erhöhten Behandlungskosten.

PGXperts PRiM bildet das Medikationsmanagement in Ihrem Haus vollständig digital anhand des Closed Loop Medication Prozesses ab und unterstützt Sie als Clinical Decision Support System (CDSS) im Verordnungsprozess.

AMTS in der klinischen Routine

Risikofaktoren, wie Kontraindikationen, Allergien oder Laborwerte, als auch Wechselwirkungen zwischen Medikamenten, Nahrungsmitteln und den individuellen genetischen Merkmalen eines Patienten können die Arzneimitteltherapiesicherheit beeinflussen. Mit dem integrierten AMTS-Check werden alle relevanten Einflussfaktoren berücksichtigt – so erhalten medizinische Anwender eine effektive Unterstützung in jeder Phase der Medikation, wie sie im Rahmen des KHZG gefordert wird.

Personalisierte Medikation mit Pharmakogenetik

Mit Hilfe des AMTS-Checks lassen sich Patienten identifizieren, die von einer pharmakogenetischen Untersuchung profitieren könnten. Durch unseren End-to-End Service für ein PGxProfil können Sie bereits heute eine Vorreiterrolle in der Personalisierten Medikation übernehmen.

Umfassende Integrationsmöglichkeiten

Durch unser modulares Schnittstellenkonzept kann PGXperts PRiM individuell an die Anforderungen Ihres Hauses angepasst werden. Die Anwendung integriert sich nahtlos in bestehende Digital-Health-Systeme über standardisierte Schnittstellen wie HL7, FHIR und die Telematikinfrastruktur. Die eigene Datenhaltung ermöglicht einen Fremdaufruf aus unterschiedlichen IT-Systemen.

Ihre Vorteile:

- **Effiziente Aufnahme- und Entlassmedikation**
Scanfunktion, intelligente Medikationssuche und Erstellung von E-Rezepten und eMedikationsplänen
- **Interoperabel mit klinischen Systemen**
Automatische Übernahme von Patientendaten und Übergabe an Drittsysteme
- **Vollintegriert in den Verordnungsprozess**
AMTS-Check in jedem Schritt aufrufbar als Webanwendung auf PC und Tablet
- **Umsetzung aller KHZG-AMTS-Features**
Förderfähig nach Tatbestand 4 und 5
- **Aufrufbar als Add-on**
Fremdaufruf aus allen klinischen Systemen
- **Personalisierte Medikation mit Pharmakogenetik**
Risiken identifizieren, PGxProfil beauftragen und Medikation personalisieren
- **Qualitätsmanagement nach EN ISO 13485**
Zertifizierter Hersteller von Software für Pharmakogenetik und Pharmakologie



Effiziente Arzneimitteltherapie beginnt mit einem Beratungsgespräch!

E-Mail: sales@pgxperts.com | Telefon: +49 911 979 10 855
Weitere Informationen unter: www.pgxperts.com/krankenhaeuser

